

SCHULABBRUCH – WAS NUN (TUN)?

EINLADUNG

Dienstag, 8. Juni 2010, 14.30-17.30 Uhr
AK Bildungszentrum
Großer Saal
Theresianumgasse 16-18
1040 Wien

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung
bis **Dienstag, 1. Juni 2010**
per Online: [www.arbeitsweltundschule.at/
online-anmeldung](http://www.arbeitsweltundschule.at/online-anmeldung)
per E-Mail: veranstaltungenbp@akwien.at

VERANSTALTERIN

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Abteilung Bildungspolitik und Kommunalpolitik
Kooperationspartner: waff, SSR, AMS Wien

ZIELE DER VERANSTALTUNG

Die Abteilung Bildungspolitik der AK Wien setzt sich schon seit einigen Jahren intensiv mit dem Thema des Bildungsabbruchs von Jugendlichen zwischen 15-24 Jahren und den damit zusammenhängenden Benachteiligungen am Arbeitsmarkt auseinander. Zu diesem Thema hat die AK zwei Studien in Auftrag gegeben, die quantitativ und qualitativ das Phänomen beschreiben und die im Rahmen der Veranstaltung präsentiert werden sollen.

Da der Bildungsabbruch vor allem in den Ballungsräumen zu beobachten ist, werden Repräsentantinnen aus Wien Maßnahmen und Projekte zur Verhinderung des Bildungsabbruchs präsentieren.

In einer Schlussrunde diskutieren VertreterInnen der Sozialpartner, des AMS und des bmukk Lösungsansätze zur Verhinderung des Bildungsabbruchs. Infostände verschiedener Projekte, die sich mit ESL (Early School Leavers) befassen, können im Anschluss zur direkten Kontaktaufnahme besucht werden.

Zielgruppe: LehrerInnen, Bildungsverantwortliche, BildungsexpertInnen, NGOs.

PROGRAMM

- 14.30 Uhr **Begrüßung**
Herbert **Tumpel**, Präsident der AK Wien
- 14.40 Uhr **Präsentation der Studien**
Early School Leaving in Österreich 2008 (IHS) und Quo vadis Bildung? (WU-Wien)
Mario **Steiner**,
Erna **Nairz-Wirth**
- 15.40 Uhr **Was tut Wien für die Jugendlichen?**
Susanne **Brandsteidl**, Präsidentin des
Stadtschulrats für Wien
Tanja **Wehsely**, Labg., waff
- 16.40 Uhr **Lösungsansätze und Prävention von ESL**
Kurt **Nekula**, bmukk
Claudia **Finster**, AMS Wien
Florian **Zuckerstätter**, ÖGJ
Christoph **Ascher**, WKO
Abschlussstatement:
Gabriele **Schmid**, AK Wien
- 17.30 Uhr **Buffet und Informationsstände:**
Come on 14, Come on 17,
Kümmernummer, Spacelab,
Kordinationsstelle AMS, FSW, BSB

Moderation: Richard **Krisch**, Verein Wr. Jugendzentren



wien.arbeiterkammer.at